

12. Sitzung des Regionalrates Köln

Vorstellung der Studie zur Ertüchtigung Aachener
Bahnknoten

Hauptgeschäftsführer Michael F. Bayer
Industrie- und Handelskammer Aachen

Gemeinsame Interessenvertretung in Sachen Aachener Schienenkorridor

Frühjahr 2015

- Fachleute: Finanzierung und Planung 3. zusätzliches Gleis Aachen – Düren unrealistisch

Dezember 2015

- Machbarkeitsstudie „Ertüchtigung Aachener Schienenkorridor“ beauftragt durch: Industrie- und Handelskammern des Rheinlandes, Zweckverband Nahverkehr Rheinland, Kreis Düren, Rhein-Erft-Kreis, Logistikregion Rheinland e.V., Antwerp Port Authority

Gemeinsame Interessenvertretung in Sachen Aachener Schienenkorridor

2016

- Lobbying damit Ergebnisse im Bewertungsverfahren Schiene des BVWP berücksichtigt werden

Dezember 2016

- Fertigstellung Studie und Versand an Bundesverkehrsministerium

Gemeinsame Interessenvertretung in Sachen Aachener Schienenkorridor

2017

- Studie wird berücksichtigt im Rahmen der BVWP-Bewertung des Schienenprojektes Ausbaustrecke zwischen Aachen – Köln. Bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit Aufnahme in „Vordringlichen Bedarf“.

Maßnahmenbündel - Vorgehen

- Beispiele für Angebotsmehrungen im Schienenpersonenverkehr bis 2030 ermittelt
 - Beschleunigung Aachen – Düsseldorf
 - 30 Minutentakt Aachen – Niederlande durchgehend, zurzeit kein Angebot
 - Zusätzlich stündliche Verbindung Aachen – Köln
 - aktuell 2 Verbindungen, zukünftig 3 geplant
 - Ggf. zweistündliche Leistung Aachen – Ruhrgebiet
 - neues IC Angebot

Zugbelastungen bis 2030 [Züge/Tag]

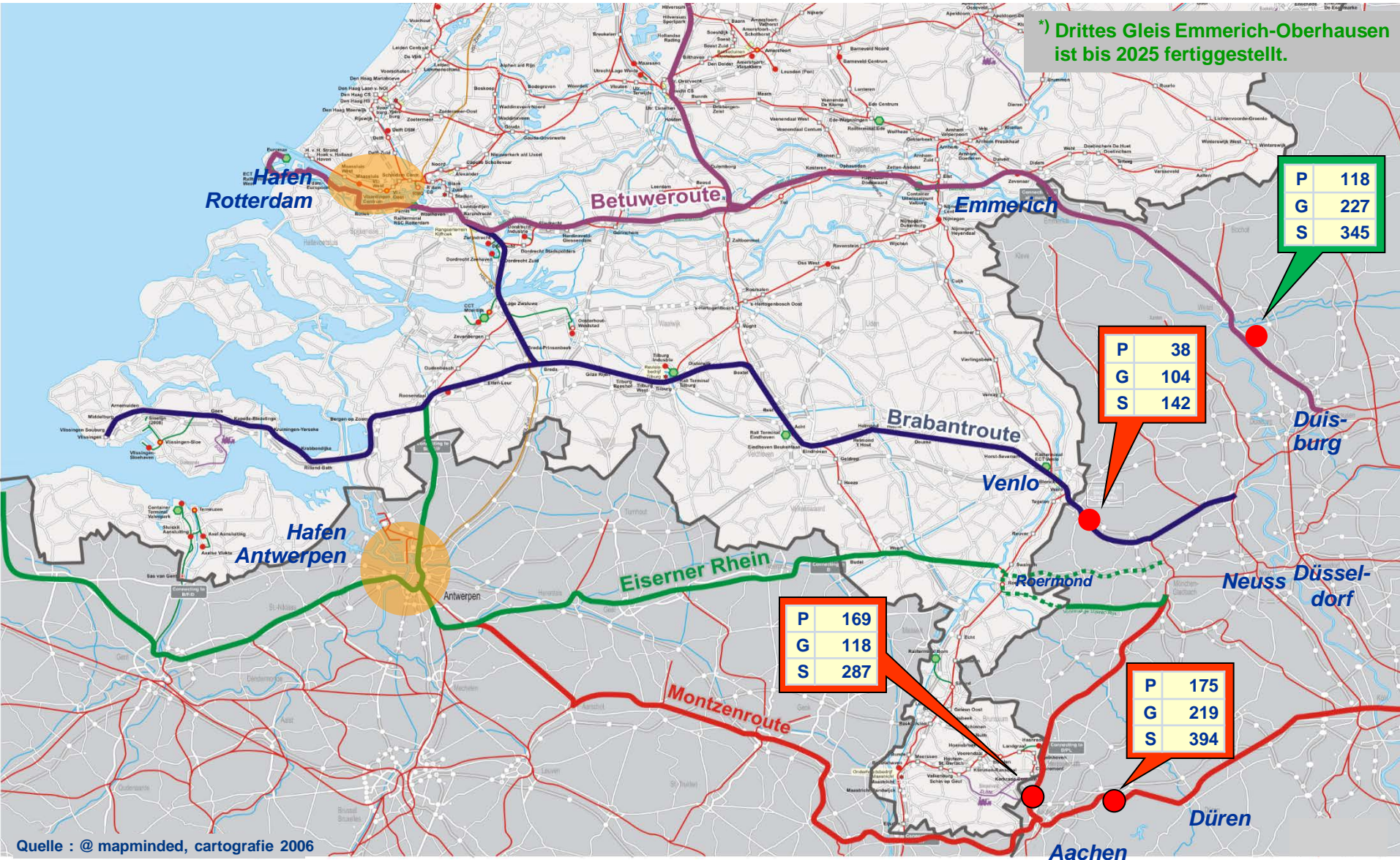
Quelle: Studie Ingenieurgruppe IVV GmbH & Co. KG Aachen (IVV)

Darstellung: IVV

Industrie- und Handelskammer
Aachen



***) Drittes Gleis Emmerich-Oberhausen ist bis 2025 fertiggestellt.**



Maßnahmenbündel - Vorgehen

Sind Angebotsmehrung über vorhandene
Schieneninfrastruktur abzuwickeln ?

Maßnahmenbündel - Ergebnisse

Verkehrszuwächse nicht über vorhandene Infrastruktur realisierbar

Kapazitätsengpässe schrittweise beheben durch Maßnahmenbündel (Infrastruktur und Fahrplananpassungen)

Maßnahmenbündel - Ergebnisse

Beispiele:

- Düren Hauptbahnhof: Wiederaanbindung Nordseite
- Aachen West – Aachen – Hauptbahnhof: Blockverdichtung
- Heerlen – Landgraaf: Zweigleisigkeit für 2.
Leistungsangebot, Elektrifizierung erfolgt zurzeit
- Übach-Palenberg: Blockverdichtung und Überholgleis in
Nähe von Übach-Palenberg, wenn Rheydter Kurve
realisiert wird

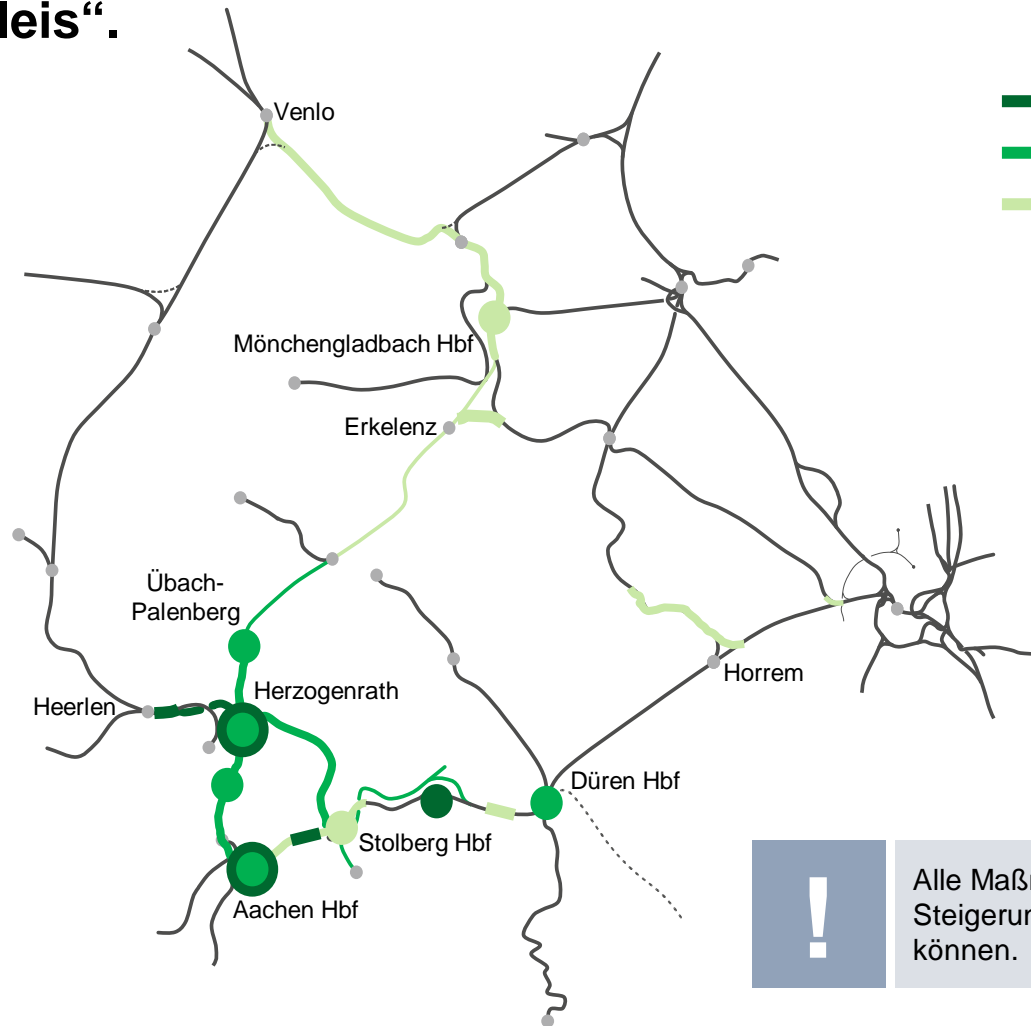
Maßnahmenbündel - Ergebnisse

Beispiele:

- Rheydter Kurve (Bestandteil Kölner Knoten)
- Stolberg Hauptbahnhof : Überholgleis auf Nordseite
- 3. Gleis Burtscheider Viadukt
- Herzogenrath – Aachen West: Blockverdichtungen

Kapazitätsengpässe sind schrittweise zu beheben.

Ein etappiertes Maßnahmenbündel zeigt mehr Wirkung als das „Dritte Gleis“.



— (dark green)	Umsetzung bis 2018:	-
— (medium green)	Umsetzung bis 2023:	79,- Mio. €
— (light green)	Umsetzung bis 2030:	480,- Mio. €

Hält das Wachstum im Güterverkehr weiter an, so ist nach 2030 eine große Lösung zur Anbindung der ZARA-Häfen notwendig.



Alle Maßnahmen sind so definiert, dass sie zur Steigerung der Betriebsqualität auch vorgezogen werden können.

Maßnahmenbündel - Zusätzliche Ergebnisse

- Im Maßnahmenbündel werden Bahnübergangsbeseitigungsmaßnahmen im Kreis Heinsberg für 100 Mio. Euro eingeplant.
 - 12 Bahnübergänge im Kreis Heinsberg, 3 weitere darüber hinaus von Erkelenz bis Rheydt
- Über einen geänderten Bebauungsplan soll langfristig sichergestellt werden, dass drittes Gleis am Burtscheider Viadukt vollumfänglich gesichert wird.

Maßnahmenbündel - Bewertung

Maßnahmenbündel zeigt mehr Wirkung als „3. Gleis“

- Wirkung zielt auf Schienenkorridore: Aachen - Köln, Kölner Knoten, Aachen West – Herzogenrath - Mönchengladbach

Güter-, Personennah und -fernverkehr profitieren gleichermaßen

Maßnahmenbündel - Bewertung

Weitere Schritte:

Verschiede Handlungsstränge für Lobbying, Planung und Finanzierung koordinieren

- NVR übernimmt Aufgabe und lädt zu „Rundem Tisch“ ein
- Partner: VRS, VRR, Zweckverband Region Aachen, IHK, Provinz Limburg ect.

Mischkonzept zur Finanzierung entwickeln

- Finanzmittel: BVWP, GVFG (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz), TEN-T (Transeuropäische Netze), Sonderprogramme